Workshop 1 · 90 Minuten

Voice Intelligence und VOP

Freigegebenes Wissen im Gespräch zugänglich machen

Ein bis zwei Kandidatenbereiche für Ihr Unternehmen

Gemeinsamer Auftrag

Ziel und Ablauf

Begriffe und Wissenskreislauf verstehen

Eine Demo beobachten und ihre Grenzen besprechen

Situationen sammeln und den nächsten Schritt entscheiden

Vier Bausteine

Das Fundament VOP

KSE hält Quellen, Belege und bestätigte Wissensstände bereit

TalkTo steuert den Einsatz, Voice führt das Gespräch

Frontend zeigt Verständnis und Status; overmind.talk trägt die fachliche Prüfung

Wissenskreislauf

Wissen braucht Freigabe

Ein neuer Hinweis bleibt zunächst ein Vorschlag

Ein Mensch prüft und gibt Wissen in overmind.talk frei

Erst bestätigte Übernahme in KSE macht daraus den neuen gültigen Wissensstand

15 Minuten

Live-Gespräch

Eine vorbereitete Frage und eine Nachfrage zum Beleg

Eine Unterbrechung und eine Frage ohne passende Quelle

Bei Ausfall nach drei Minuten zu Blatt 1.2 wechseln. Zugang, Beleg und offene Frage notieren.

Arbeitsblatt 1.2

Beobachtungen zur Demo

Was wurde tatsächlich beantwortet?

Welche Quelle oder Unsicherheit war erkennbar?

Welche Prüfung bräuchte der eigene Einsatz?

Bauplan des Vorhabens

Die vier C

Context klärt Wissen und Situation; Code klärt Systeme und Handlungen

Culture klärt Sprache und Arbeitsweise

Compliance klärt Zugriffe, Freigaben und Datengrenzen

Katalogreferenz Oktober 2026

TalkTo im Kundenkontakt und im Wissen

TalkToCustomers beantwortet wiederkehrende Kundenfragen

TalkToProduct erklärt Produkte und Varianten

TalkToKnowledge erschließt freigegebenes Wissen; TalkToExpert erfasst Erfahrungswissen

Katalogreferenz Oktober 2026

TalkTo für Berichte Daten Training und Prozesse

TalkToReport erzeugt einen prüfbaren Bericht

TalkToData beantwortet Kennzahlenfragen; TalkToTrain ermöglicht Gesprächsübungen

TalkToProcess führt freigegebene Vorgänge im System aus

Grenzen

Quellen und Unsicherheit

Fehlende Quelle offen benennen und interne Regeln nicht ergänzen

Widersprüche mit beiden Quellen sichtbar machen

Neue Aussagen erst nach menschlicher Prüfung freigeben

Verantwortung

Handlung und Übergabe

Aktionen brauchen vereinbarte Berechtigung und Bestätigung

Außerhalb des Auftrags nennt die Stimme die zuständige Stelle

Eine technische Weiterleitung braucht eine eigene Anbindung

Arbeitsblatt 1.3 · 4 Minuten still

Ihre Arbeitssituation

Wann fehlte zuletzt Wissen im Moment der Arbeit?

Wer wollte was erledigen und welche Folge entstand?

Wo steht die richtige Antwort heute?

Arbeitsblatt 1.5

Kandidatenbereiche

Ähnliche Situationen ordnen und mit zwei Punkten je Person gewichten

Die Leitung bestätigt ein bis zwei Bereiche

Die wichtigste offene Annahme bleibt sichtbar

Entscheidung

Sponsor und nächster Termin

Weiter mit Format 2, gezielt klären oder begründet stoppen

Jeder nächste Schritt hat eine Person und ein Datum

Kurzprotokoll mit Kandidaten und offenen Fragen